



Stadtilmer Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Stadtilm

26. Jahrgang

Freitag, den 23. Januar 2015

Nr. 1 / 4. Woche

Herausgeber: Stadt Stadtilm; **Druck und Verlag:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel: 0 36 77/20 50-0, Fax: 20 50 - 21; **Verantwortlich für Text:** Stadtverwaltung; **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr David Galandt; Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheint:** in der Regel monatlich, kostenlos im Stadtgebiet; Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren.

Großer Stadtilmer Faschings-Umzug

14.02.2015 13:11 Uhr

Schlüsselübergabe

11:11 Uhr



Weitere Termine im Innenteil
des Anzeigers oder im Internet
www.stadtilm.com



Neues aus dem Bürgermeisteramt



Ihr Bürgermeister Lars Petermann informiert über anstehende Entscheidungen und Entwicklungen als Beitrag zu einer transparenten Stadtpolitik.

Bürgermeister-News 01/2015

Werte Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte mich noch einmal recht herzlich für Ihre Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr zum Wohle unserer Stadt bedanken. Für das Jahr 2015 wünsche ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfolg!

In diesem Jahr stehen zahlreiche Aufgaben und einige besondere kulturelle Höhepunkte auf dem Programm. Um dies Alles erfolgreich zu bewältigen, hoffe ich wieder auf das Engagement unserer Vereine, der Gewerbetreibenden und ehrenamtlich Tätigen.

Kulturelle Höhepunkte im Jahr 2015:

Traditioneller Faschingsumzug am 14. Febr. 2015

Volkskarneval in Stadtilm unter dem Motto „Rette sich wer kann“

Clubkino im Rathausaal

„Die Liebe hat viele Gesichter“ Der Bürgerverein Stadtilm präsentiert eine Entdeckungsreise nach Stadtilm, am 06.03., 20.3. und 21.03.2015 jeweils um 19.30 Uhr. Die Karten sind bereits ausverkauft!!!

Jahresempfang der Stadt Stadtilm

Der diesjährige Empfang findet am 26. März 2015 um 19.00 Uhr im Bärsaal statt.

Dazu sind wieder alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitte ich um verbindliche **Anmeldung bis zum 13.03.2015** bei der Stadtverwaltung Stadtilm, Frau Schmidt, Tel. 668813/ Fax: 668812 oder per E-Mail: buergermeister@stadtilm.de

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Stadtilm

Festveranstaltungen vom 30.04.-02.05.2015 im Bärsaal, am Zinsboden und auf dem Marktplatz, mit vielen Überraschungen.

Regenbogentour am 30. Mai 2015

Große Radtour Erfurt-Arnstadt Stadtilm. Anschließend großes Familienfest im Stadion in Stadtilm. Die Erlöse sind zugunsten krebskranker Kinder und deren Familien.

Gregoriusfest am 5. und 6. Juni 2015

Fackelumzug, Lagerfeuer, Feuerwerk und ein Kinderumzug mit anschließendem großem Kinderfest am Viaduktsporthaus

2. Stadtilmer Entenrennen auf der Ilm am 05. Juli 2015

Der Erlös soll genutzt werden, die höchstschwimmende Ente, eines der 7. Wunder von

Stadtilm wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

MDR-Thüringen Sommernachtsball am 18. Juli 2015

Der Stadtilmer Marktplatz wird sich in einen „Open-Air-Ballsaal“ verwandeln.

41. Stadtilmer Marktfest am 29./30. August 2015

Traditionelles Volksfest der Stadtilmer Bürger und ihrer Gäste mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm sowie vielfältiger gastronomischer Angebote

Kurparkfest in der Partnerstadt Waldbronn am 5. und 6. September 2015

Die Stadt Stadtilm wird mit einer Delegation teilnehmen.

Adventsmarkt am 5. Dezember 2015

Weihnachtliches Markttreiben auf dem Marktplatz

Die nächste Bürgersprechstunde

findet am 27. Jan. 2015 von 16:30 - 17:30 Uhr im Rathaus, Büro des Bürgermeisters statt. In dieser Zeit stehe ich für Ihre Fragen und Anregungen bereit.

**Ihr Bürgermeister
Lars Petermann**

Amtlicher Teil

Einladung zu einer offenen Bürgerversammlung zur Stadtentwicklung

**am 29. Januar 2015 um 18:30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus**

Gegenwärtig erarbeitet die Stadt Stadtilm gemeinsam mit den Büro für Stadtentwicklung Frau Dr. Hentschel und dem Büro Consilium mit Frau Dr. Seidel ein „Integriertes Stadtentwicklungskonzept - ISEK“. Ziel dieses Konzeptes ist, ausgehend von einer umfassenden Bestandsaufnahme, Aussichten und Leitbilder für eine künftige Ausrichtung unserer Stadt zu geben. Zukunftsszenarien im Zeitwandel, demografische Entwicklungstendenzen und die Suche nach Schwerpunkten, um die Stadtentwicklung der nächsten Jahre bis Jahrzehnte auf die sich verändernden Rahmenbedingungen vorzubereiten, bedürfen auch insbesondere der Antworten und Vorstellungen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Ich möchte Sie in einer gemeinsamen Veranstaltung fragen, wie und wo Sie Stadtilm für die Zukunft sehen möchten. Daher lade ich **alle** interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, um sich gemeinsam für unsere Stadt einzubringen. Die Veranstaltung wird am 29. Januar 2015 im Feuerwehrgerätehaus, um 18:30 Uhr beginnen, ich freue mich auf ihre Teilnahme.

Ihr Bürgermeister Lars Petermann

Mitteilung der Meldebehörde

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, das nach § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes verpflichtet ist, einen Ausweis zu besitzen, sobald er 16 Jahre alt ist und der allgemeinen Meldepflicht unterliegt.

Der Personalausweis wird für eine Gültigkeitsdauer von 10 Jahren ausgestellt. Für die Überwachung der Gültigkeitsdauer kann **nicht** die Meldebehörde verantwortlich gemacht werden. Bitte überprüfen sie aus diesem Grund die Gültigkeitsdauer ihres Personalausweises!

Für die Beantragung eines neuen Personalausweises müssen sie mit einer Bearbeitungszeit von ca. 2 bis 3 Wochen rechnen. Jeder Meldepflichtige muss persönlich bei der Behörde erscheinen und seinen alten Personalausweis, ein aktuelles biometrisches Passbild, und die Gebühr mitbringen.

Bitte beachten Sie auch, dass für Reisen ins Ausland ihre Dokumente dem jeweiligen Einreisebestimmungen angepasst werden müssen. Kinder benötigen bei Auslandsreisen eigene Dokumente! Die Einreisebestimmungen können sie beim Reisebüro, bei der Fluggesellschaft, bei der jeweiligen Botschaft oder beim Auswärtigen Amt erfragen. Die Meldebehörde ist nicht befugt, Auskünfte über die Einreisebestimmungen zu geben.

Ihre Meinung ist wichtig - Bürgerfragebogen

(Den ausgefüllten Fragebogen bitte an die Stadtverwaltung Stadtilm, Straße der Einheit 1 senden!)

Stadtrat und Verwaltung möchten gern wissen, wie die Bürgerinnen und Bürger ihre Stadt sehen. Das Ergebnis dieser Befragung wird auf der Internetseite der Stadt, im Amtsblatt und im Bauausschuss sowie im Stadtrat vorgestellt und diskutiert. Nach Auswertung der Fragebögen und öffentlicher Diskussion werden die Ergebnisse in das Stadtentwicklungskonzept eingearbeitet.

1. Hat sich Stadtilm aus Ihrer Sicht in den letzten 5 Jahren positiv entwickelt?

ja/eher ja zum Teil nein/eher nein weiß nicht

2. Wie zufrieden sind die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt insgesamt (allgemeine Stimmung in der Stadt)?

ja/eher ja zum Teil nein/eher nein weiß nicht

3. Wie sehen Sie den aktuellen erreichten Stand zu einzelnen Themen der Stadtentwicklung?

Benoten Sie von 1 – 5 (vergleichbar Schulnoten) und tragen Sie die Note in die vorgesehenen Kästchen ein

Wie ist Stadtilm mit Firmen und Handwerksbetrieben ausgestattet? weiß nicht

Wie beurteilen Sie die Arbeitsmarktsituation in Stadtilm (Menge und Qualität der Arbeitsplätze)? weiß nicht

Stadtilm ist gegenüber Gästen/Touristen vorzeigbar? weiß nicht

Wie beurteilen Sie das kulturelle Angebot in der Stadt? weiß nicht

Wie beurteilen Sie das Freizeitangebot für Jugendliche? weiß nicht

Wie schätzen Sie für sich persönlich das Angebot zur Freizeitgestaltung insgesamt in Stadtilm ein? weiß nicht

Wie gut kann man sich vor Ort mit Waren des täglichen Bedarfs versorgen? weiß nicht

Wie schätzen Sie die vorhandenen Dienstleistungsangebote ein (medizinische Versorgung, Reparaturleistungen, Banken und Sparkasse)? weiß nicht

Wie beurteilen Sie das Angebot an gastronomischen Einrichtungen? weiß nicht

Benoten Sie die Situation auf dem Wohnungsmarkt (genügend Wohnraum zu angemessenen Preisen)? weiß nicht

Wie schätzen Sie die Gestaltung Ihres Wohnumfeldes ein (Grün, Erholungsmöglichkeiten, Spielplätze)? weiß nicht

Wie beurteilen Sie die Anbindung an den Öffentlichen Nahverkehr? weiß nicht

Wie schätzen Sie die Vielfalt an Angeboten für das Wohnen im Alter ein (z. B. betreutes Wohnen, Heimplätze, kleine Wohnungen)? weiß nicht

4. Womit sind Sie in Stadtilm besonders zufrieden oder unzufrieden?

	zufrieden	unzufrieden	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Medizinische Versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulische Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Äußeres Erscheinungsbild der Stadt insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Äußeres Erscheinungsbild der Innenstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsplatzangebot allgemein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang zum Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vereinsleben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Beziehungen mit Nachbarn, in Vereinen und u. ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Veranstaltungen/Märkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Service der Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baulandbereitstellung für Häuslebauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkplatzangebot Innenstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsbelastung für Anwohner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einzelhandel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Ich möchte meinen Wohnort in Stadtilm beibehalten ja nein weiß noch nicht

6. Ich beabsichtige innerhalb der Stadt Stadtilm umzuziehen ja nein weiß noch nicht

7. Was sind die wichtigsten Aufgaben und Vorhaben für Stadtilm, was fehlt in der Stadt bzw. wobei gibt es qualitative Defizite (Stichpunkte genügen).

Die Befragung erfolgt anonym. Für die Bearbeitung von Problemen zur demografischen Entwicklung bitten wir um folgende freiwillige Angaben:

Familienstand: Single: verheiratet: in Lebensgemeinschaft lebend:

Alter: **Geschlecht:** männlich weiblich **Anzahl der Kinder:**

In welcher Straße wohnen Sie?

Danke für Ihr Mitwirken.

1. Änderung zur Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Stadtilm

Auf Grund der §§ 27, 27a und 50 des Thüringer Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz -OBG-) vom 18. Juni 1993 (GVBl. S. 323), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. September 2013 (GVBl. S. 251, 259), erlässt die Stadt Stadtilm als Ordnungsbehörde die folgende 1. Änderung zur Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Stadtilm vom 19.12.2008:

Artikel 1 - § 12 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Stadtilm vom 19.12.2008 wird wie folgt neu gefasst:

§ 12

Tierhaltung/Hundehaltung

(1) Tiere dürfen nur so gehalten werden, dass die Allgemeinheit nicht gefährdet oder belästigt wird. Insbesondere ist anhalten-des Hundegebell oder -heulen in den Zeiten der Nachtruhe zu unterbinden.

(2) Es ist untersagt, Haus- oder Nutztiere auf Straßen und in öffentlichen Anlagen unbeaufsichtigt umherlaufen zu lassen, auf Kinderspielplätzen mitzuführen - mit Ausnahme von Blindenhunden - und in öffentlichen Brunnen oder Wasserbecken baden zu lassen.

(3) Hunde sind generell auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§§ 30 und 34 Baugesetzbuch) stets an der Leine zu führen. Bissige Hunde müssen zusätzlich zum Schutz von Mensch und Tier einen bissicheren Maulkorb tragen.

(4) Außerhalb der Wohnung oder des Grundstückes des Halters ist der Hund mit Hundesteuermarke zu versehen (Satzung über die Erhebung von Hundesteuern in der Stadt Stadtilm).

(5) Wer Tiere auf öffentliche Straßen und in öffentlichen Anlagen bringt, muss dafür sorgen, dass sie dort keine Schäden, insbesondere an Bäumen und Anpflanzungen anrichten und die Bereiche nicht verschmutzen. Verunreinigungen, u.a. durch Kot, sind unverzüglich von dem Halter oder von dem mit der Führung oder Haltung von Tieren Beauftragten zu beseitigen. Die verunreinigte Fläche ist sofort angemessen zu reinigen.

Die Straßenreinigungspflicht der Grundstückseigentümer wird dadurch nicht berührt.

Artikel 2 - Nach § 15 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Stadtilm vom 19.12.2008 wird folgender § 15a eingefügt:

§ 15a

Belästigung der Allgemeinheit, Alkoholverbot

(1) In öffentlichen Anlagen ist jedes Verhalten untersagt, das geeignet ist, andere mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu behindern oder zu belästigen.

Dazu gehören das Lagern oder längeres Verweilen (als längeres Verweilen gilt in der Regel ein Aufenthalt ab 15 Minuten) von Personengruppen soweit hierdurch die Nutzung des öffentlichen Raumes durch die Allgemeinheit, insbesondere durch:

- Störung der öffentlichen Ruhe,
- Verschmutzung der Flächen,
- Umstellen von Bänken,
- die Verrichtung der Notdurft,
- Aggressives oder aufdringliches Betteln sowie das Anstiften von Minderjährigen zu dieser Art des Bettelns oder
- das Nächtigen auf Bänken und Stühlen, beeinträchtigt wird.

(2) Auf nachfolgend aufgeführten Verkehrsflächen und öffentlichen Anlagen ist der Konsum alkoholischer Getränke untersagt:

- „Gänsemännchenbrunnen“ mit den umliegenden Sitzmöglichkeiten
- Spielplatz vor dem AWO Senioren- und Pflegeheim „Am Finkenhügel“
- Platz vor und hinter dem Rathaus
- Zinsboden/Stadtmauer
- Grünanlage mit Sitzmöglichkeiten an der Stadtmauer Ecke Weimarsche Straße - Maxim-Gorki-Straße

(3) Das Alkoholverbot in Absatz 2 gilt nicht innerhalb genehmigter Freischankflächen und während der Dauer von Veranstaltungen, bei denen alkoholische Getränke ausgedient werden dürfen.

Artikel 3 - § 19 Absatz 1 Nr. 1-16 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Stadtilm vom 19.12.2008 bleiben unberührt; die übrigen Nummern erhalten folgende Fassung:

§ 19

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 50 des Thüringer Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG-) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- § 12 Absatz 1 Satz 1 die Allgemeinheit durch die Tierhaltung gefährdet oder belästigt.
entgegen
- § 12 Absatz 1 Satz 2 die Allgemeinheit durch Hundegebell oder -heulen in den Zeiten der Nachtruhe stört.
entgegen
- § 12 Absatz 2 Hunde unbeaufsichtigt umherlaufen lässt, auf Kinderspielplätzen mitführt oder baden lässt.
entgegen
- § 12 Absatz 3 Hunde nicht an der Leine führt oder bissige Hunde ohne Leine und bissicheren Maulkorb führt.
entgegen
- § 12 Absatz 5 Verunreinigungen durch Haustiere nicht unverzüglich beseitigt.
entgegen
- § 13 Absatz 1 verwilderte Haustiere füttert.
entgegen
- § 14 Absatz 1 Plakate oder andere Werbeanschläge anbringt oder anbringen lässt, ohne Sorge zu tragen, dass es sich um zugelassene Plätze handelt.
entgegen
- § 14 Absatz 2 Werbung betreibt, Waren oder Leistungen anbietet oder Werbeträger aufstellt oder anbringt.
entgegen
- § 15 Absatz 3 während der Ruhezeiten Tätigkeiten ausübt, die die Ruhe Unbeteiligter stören.
entgegen
- § 15 Absatz 6 Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte oder Musikinstrumente in einer Lautstärke, die unbeteiligte Personen stört, betreibt oder spielt.
entgegen
- § 15a Absatz 1 unbeteiligte Personen durch sein Verhalten behindert oder belästigt.
entgegen
- § 15a Absatz 2 auf den genannten öffentlichen Anlagen und Verkehrsflächen alkoholische Getränke konsumiert.
entgegen
- § 16 Absatz 1 offene Feuer im Freien anlegt und unterhält.
entgegen
- § 16 Absatz 3 zugelassene Feuer nicht durch eine volljährige Person beaufsichtigt und vor Verlassen der Feuerstelle ablöscht.
entgegen
- § 16 Absatz 4 offene Feuer anlegt, ohne die Mindestabstände einzuhalten.
entgegen
- § 17 durch Anpflanzungen einschließlich Wurzelwerk die Anlagen der Straßenbeleuchtung sowie der Ver- und Entsorgung beeinträchtigt, den Verkehrsraum über Geh- und Radwegen nicht bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m und über Fahrbahnen nicht bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m freihält. Sichtdreiecke dürfen eine Höhe von 0,80 m nicht überschreiten.

Artikel 4 - Inkrafttreten

Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Stadtilm tritt eine Woche nach Verkündung in Kraft.

Stadtilm, 15.12.2014

Lars Petermann
Bürgermeister

Siegel

Nichtamtlicher Teil

Was wäre eine Lindenstraße ohne Linden

Im November 2014 wurden in der Lindenstraße zwei kleinwüchsige Winterlinden gepflanzt.

Davor gab es mehrere Gespräche mit der VWG Arnstadt und den Versorgungsträgern Gas, Wasser und Strom bezüglich der Standortfrage.

Für eine Neuanpflanzung der Bäume waren die Umstände, insbesondere der vorhandene Leitungsverlauf in dem Grundstück schwierig. Um allen Anforderungen gerecht zu werden musste ein geeigneter Standort gefunden werden. Dabei spielten die Sichtverhältnisse der Bewohner, die Überbauung der Leitungen und die Einhaltung der Abstandsflächen eine große Rolle.

Die Stadtwirtschaft hat zuvor die großwüchsigen Hecken entfernt und anschließend die zwei Linden mit Einbau von Wurzelschutzmatten gepflanzt. Die Pflege bleibt weiterhin in der Obhut der Stadtwirtschaft, damit wir auch in den nächsten Jahren Freude an den Bäumen haben.

Sportlerehrung 2015 und Ehrung verdienter Persönlichkeiten

Für die Sportler- und Ehrenamtsehrung der Stadt Stadtilm für die Saison 2013/2014 können ab sofort Vorschläge nach den Bedingungen der Sportförderrichtlinie eingereicht werden. Die Vorschläge sind bis zum 15. Februar 2015 an die Stadtverwaltung Stadtilm, Herrn Hofmann, mit folgenden Daten zu übersenden: Name, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Grund der Ehrung, Verein.

Auszug aus der Sportförderrichtlinie

III. Richtlinien der Stadt Stadtilm für die Verleihung von Auszeichnungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports.

Die Stadt Stadtilm verleiht alljährlich in Anerkennung hervorragender sportlicher Leistungen einen Ehrenpreis. Die zu ehrenden Sportler müssen die nachstehend aufgeführten Bedingungen erfüllen:

a) aktive Einzelsportler

1. Platz 1 bis 10 bei Olympischen Spielen, Welt- oder Europameisterschaften (mit Qualifikation);
2. Platz 1 bis 6 bei einer Deutschen Meisterschaft (mit Qualifikation);
Platz 1 bis 3 bei einer Deutschen Meisterschaft (ohne Qualifikation);
Platz 1 bis 3 bei einer Landesmeisterschaft (mit Qualifikation);
Platz 1 bei einer Landesmeisterschaft (ohne Qualifikation);
bzw. eine entsprechende Platzierung bei einer von einem Fachverband im Lande Thüringen am höchsten geschriebenen Meisterschaft, sofern dieser Verband keine Landesmeisterschaften ausrichtet;
3. Erster Einsatz in der Nationalmannschaft oder in einer Landesauswahl (sogenannte Thüringenauswahl);
4. Erwerb des Sportabzeichens in Gold mit der Zahl „15“, „20“, „25“ usw..

b) Mannschaftssport

Die unter a) 1. bis 3. aufgeführten Bedingungen haben auch für Mannschaften Gültigkeit.

Der Sport-, Kultur- und Tourismusausschuss behält sich vor, auf Vorschlag für hervorragende Leistungen, die nicht den Richtlinien entsprechen, aber qualitativ den Anforderungen unter a) 1. bis 3. vergleichbar sind, z.B. der Aufstieg von Jugend- oder Seniorenmannschaften in bestimmte Leistungsklassen, ebenfalls zu ehren.

c) Ehrung verdienter Persönlichkeiten

Die Stadt Stadtilm ehrt Persönlichkeiten, die sich durch ihre Arbeit in den Sport- und Turnvereinen ausgezeichnet oder in besonderer Weise um die Förderung des Sports in der Stadt Stadtilm verdient gemacht haben. Es können jährlich nur 2 Persönlichkeiten geehrt werden.

d) Zusatzbestimmungen

Haben ein Sportler oder eine Mannschaft mehrere zu einer Ehrung berechnete Leistungen errungen, so wird eine Ehrung für den höchsten Erfolg vorgenommen. Vorschlagsberechtigt sind alle Sportvereine sowie die Schulen.

Mitteilungen

Die nächste Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

durch Versichertenberater der DRV Bund - Herr Dieter Hesse - im Rathaus Stadtilm findet am:

- **Donnerstag, den 19. Febr. 2015**
und am

- **Donnerstag, den 19. März 2015**
jeweils um 14.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Terminvergabe und Auskunft erteilt Frau Röhr - Stadtverwaltung Stadtilm, Tel. 03629 / 66880

Kulturelles

Neu in der Stadtbibliothek -

jeden Monat 10 Leseempfehlungen von der BibliotheKARIN

110 - ein Bulle bleibt dran. Mehr als 3.000 Menschen wählen in Berlin täglich die 110. Sie rufen an, weil sie bedroht werden oder überfallen worden sind; weil sie verletzt wurden oder in Gefahr schweben; weil sie den letzten Funken Hoffnung ins Leben verloren haben oder ihren Ehepartner vermissen, der seit Stunden hätte zuhause sein müssen... Cid Jonas Gutenrath hat über ein Jahrzehnt Notrufe bei der Einsatzzentrale der Berliner Polizei entgegengenommen. Die Gespräche, die er dabei geführt hat, verraten viel über Menschen in Ausnahmesituationen, über das Leben in der Großstadt - und sie vermitteln einen exklusiven Insiderblick in die tägliche Arbeit der Polizei.



Die Kathedrale der Ewigkeit. Naumburg im 11. Jahrhundert. Uta ist überglücklich: Ihr Traum ist in Erfüllung gegangen und die Kathedrale von Naumburg vollendet worden. Nun darf sie sich auch Hoffnungen machen, endlich mit ihrem geliebten Hermann vereint zu leben. Schließlich hat ihr die Kaiserin selbst die Zusage gegeben, ihre Eheauflösung mit dem ungeliebten Ekkehard zu unterstützen. Doch dann verschwindet Hermann spurlos. Kurz darauf wird eine unkenntliche Leiche auf den Burghof gebracht, die seine Kleider trägt. Uta kann nicht glauben, dass Hermann für immer verloren ist, und macht sich auf die Suche nach der Wahrheit.

Die kleine Kommunistin, die niemals lächelte. In den Siebzigerjahren verzauberte die junge Turnerin Nadia Comăneci nicht nur die Sportwelt. Erzählt wird der Mythos eines Wunderkinds - auf seinen schmalen Schultern trägt es die Geschichte einer Welt, die vom Eisernen Vorhang geteilt ist. Lola Lafon erzählt die Stationen eines unglaublichen Lebens, dessen Körper die Sehnsucht nach der ewigen Jugend weckt und davon, wie Ceau?escu sie zur „Heldin der sozialistischen Jugend“ macht. Vom Drill ihres Trainers, dem sie sich unterwirft, auf der Suche nach der perfekten Bewegung, wer ist diese Frau wirklich?

Passagier 23. Jedes Jahr verschwinden auf hoher See rund 20 Menschen spurlos von Kreuzfahrtschiffen. Noch nie kam jemand zurück. Bis jetzt Martin Schwartz, Polizeipsychologe, hat vor fünf Jahren Frau und Sohn verloren. Es geschah während eines Urlaubs auf einem Kreuzfahrtschiff „Sultan - niemand konnte ihm sagen, was genau geschah. Martin ist seither ein psychisches Wrack und betäubt sich mit Himmelfahrtskommandos als verdeckter Ermittler. Mitten in einem Einsatz bekommt er den Anruf einer seltsamen alten Dame, die sich als Thrillerautorin bezeichnet: Er müsse unbedingt an Bord der „Sultan“ kommen, es gebe Beweise dafür, was seiner Familie zugestoßen ist. Nie wieder wollte Martin den Fuß auf ein Schiff setzen - und doch folgt er dem Hinweis und erfährt, dass ein vor Wochen auf der „Sultan“ verschwundenes Mädchen wieder aufgetaucht ist. Mit dem Teddy seines Sohnes im Arm ...

Vladimir Tod. Vlad hat das bissige Etwas, wenn er sich aufregt, fährt er die Zähne aus. Wenn er nicht schlafen kann, macht er sich einen Becher Blut warm. Wenn er nicht zur Schule kommt, dann weil ihm Untote an die Gurgel wollen ... Klingt schräg? Willkommen im Leben von Vladimir Tod, Halbvampir! Gruseliges Vergnügen mit den fünf Bänden.

Helden des Olymp. Jason erinnert sich an nichts mehr - nicht einmal an seinen Namen. Leo und Piper scheinen zwar seine Freunde zu sein, aber auch das kann er nicht mit Sicherheit sagen. Allem Anschein nach gehören die drei tatsächlich zu den legendären sieben Halbgöttern, die den Olymp vor dem Untergang bewahren sollen. Auf dem Rücken eines mechanischen Drachen stürzen sie sich also ins Abenteuer.

Die Kane-Chroniken. Ein Besuch im Museum? An Heiligabend? Eine bescheuerte Idee, findet Sadie. Sie sieht ihren Vater, den berühmten Ägyptologen Dr. Julius Kane, ja ohnehin nur zwei Mal im Jahr - und dann muss er sie und ihren Bruder Carter ausge-rechnet ins British Museum schleppen. Aber ihr Vater will ihnen gar keine verstaubten Sarkophage zeigen - er plant nicht weniger, als den ägyptischen Gott Osiris zu beschwören. Doch das geht schief, und er wird von einem unheimlichen glutroten Typen entführt. Um ihn zu befreien, müssen Sadie und Carter es mit der gesamten ägyptischen Götterwelt aufnehmen.

Percy Jackson. Irgendjemand hat etwas gegen ihn, da ist sich Percy sicher. Ständig fliegt er von der Schule, immer ist er an allem schuld und dann verwandelt sich sogar seine Mathelehrerin plötzlich in eine rachsüchtige Furie. Wenig später erfährt Percy das Unglaubliche: Er ist der Sohn des Meeresherrn Poseidon - und die fiesesten Gestalten der griechischen Mythologie haben ihn ins Visier genommen! Percys einzige Chance: er muss sich mit den anderen Halbgöttern verbünden.

Skulduggery Pleasant. Es herrscht Krieg! Doch diesmal ist es der Hohe Rat selbst, der sich gegen die Iren wendet. Denn Irland ist eine Quelle der Magie und das weckt Begehrlichkeiten. Und so kämpfen nun Zauberer gegen Zauberer in einem sinnlosen Bruderkrieg, während im Verborgenen Hexen und Warlocks nur darauf warten, die Zauberergemeinschaft an ihrer verwundbarsten Stelle zu treffen. Aber Irland hat eine Geheimwaffe - die Toten Männer. Jene unerschrockene Truppe von Helden um Skulduggery Pleasant, die schon gegen Mevolent gekämpft haben. Bestseller-Autor Derek Landy mit einem weiteren actiongeladenen Fantasy-Abenteuer über den coolen Skelett-Detektiv, schwarzer Humor und Spannung garantiert.

Franz-Geschichten. Christiane Nöstlinger hat viele schöne Geschichten vom Franz geschrieben. Ein Junge, der genauso mutig und schüchtern, liebenswert und ideenreich ist, wie Kinder im Alter von sechs bis acht Jahren eben sind. Jetzt steht auch eine Hörbuchbox mit drei lustigen Franz-Geschichten zur Ausleihe bereit

Jugendpflege

Angebot Jugendclub „Crazy“ Februar 2015

Highlights im Februar

16.02.15

Faschingsdisco

Ferienspiele vom 02.02.15 bis 06.02.15 -

Beginn: täglich 10.00 Uhr mit Langschläferfrühstück

Anmeldungen für tägl. Angebote

in den Ferien bis spätestens 30.01.15

- Montag, 02.02. - Turniertag
- Dienstag, 03.02. - Kinderland Ilmenau - Rollschuhbahn
- Mittwoch, 04.02. - Kreativtag
- Donnerstag, 05.02. - Eishalle Ilmenau
- Freitag, 06.02. - Tassenkuchen backen

Kontinuierliche Angebote während der Schulzeit

Mittwoch

14.00 Uhr AG Spielekiste Kl. 5

Donnerstag

17.00 Uhr Kochen und Backen im Jugendclub

Freitag

18.00 Uhr Rommee-Abend

Angebote in den Bereichen...

Hausaufgabenhilfe und Hilfe bei Jobsuche sowie Bewerbungen, Gesellschaftsspiele, Sportangebote, Singstar ... und alles, was Spaß macht

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 13.00 - 22.00

Samstag 13.00 - 19.00

Die Betreuer des Jugendclubs

Christiane und Silvio

Vereine und Verbände

DVM U10 in Magdeburg

Super gelaunt, mit vollen Weihnachtsbäuchen sowie mit freudigen Erwartungen trafen sich am 27. Dezember die erste Mannschaft (Anton Kittelmann, Natalie Pflugradt, Linus Werner und Pauline Schmidt), die zweite Mannschaft (Anna-Lena Wilhelm, Lia Göllitz, Martin Kirsch, Luis Möschwitzer und Paul Langer) sowie deren Betreuer Tom George und Raiko Siebarth - selbstverständlich auch einige Eltern - am Vereinshaus der SG Blau Weiß Stadtilm. Der Grund war die Abreise zur diesjährigen Deutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaft im Schach, welche im luxuriösen Maritim Hotel Magdeburg stattfand. Nach einigen Verzögerungen z. B. fehlenden Winterreifen oder vergessenen Kindersitzen konnte die Fahrt beginnen. Glücklicherweise war der Nach-Weihnachtsverkehr nicht in Richtung Magdeburg unterwegs, sodass die Mehrzahl der Autos überpünktlich in der Hauptstadt Sachsen - Anhalts ankamen. Nachdem die glamourösen Zimmer bezogen wurden, konnte das Turnier losgehen.

In der ersten Runde war es eine Pflichtveranstaltung, dass die Erst- und Zweitvertretungen eines Vereins gegeneinander antreten müssen, um jeglichen Komplikationen im laufenden Turnier aus dem Weg zu gehen. Die Betreuer bestanden darauf, dass die Kinder ganz normal Schach spielen sollten und nicht durch jedwede Absprachen negativ beeinflusst wurden. Der Kampf verlief sehr spannend, da am letzten Brett („Pauli“ gegen „Pauli“) der jüngste Teilnehmer der SG Blau Weiß Stadtilm, Paul Langer, seine aussichtsreiche Position durch einen Trick seiner Kontrahentin Pauline noch verlor. Das Ergebnis von 4-0 klingt viel deutlicher als es die Stellungen zeigten. Auf den Beginn der zweiten Runde warteten die insgesamt 54 Mannschaften samt Betreuer- und Elternstabs vergeblich. Es dauerte knapp 45 Minuten bis sich die Kinder endlich an ihr Brett setzen durften. Dann gab es ein weiteres Problem, die Organisatoren hatten zwischenzeitlich neu ausgelost und die Kleinen hatten plötzlich andere Gegner als die Vorbereitung vorsah. Die erste Mannschaft hat gegen die Mannschaft des USC Magdeburg eine unglückliche Niederlage einstecken müssen. Unsere Zweitvertretung konnte ihren ersten Mannschaftspunkt einsammeln. Luis und Paul sicherten mit ihren Siegen das Mannschaftsunentschieden gegen den Karlsruher SF 1853. Erschöpft gingen die ersten Äuglein bei der Nachbereitung zu und die Kiddies fielen in ihre Betten.

Die dritte und erste Runde am 28. Dezember bescherten den kleinen Blau Weißen die nächsten Mannschaftspunkte. Ein deutlicher 4-0 Sieg der ersten Mannschaft gegen die Zweitvertretung des Lübecker SVs und ein weiteres 2-2 der zweiten Mannschaft gegen SC Borussia 1920 Friedrichsfelde war ein guter Beginn in einen sehr anstrengenden Tag. Vor der Mittagspause folgten ein guter 3-1 Sieg der Ersten und eine bittere 1-3 Niederlage der Zweiten. Die darauffolgende Pause sollte zum Ausruhen genutzt werden, dies war nicht wirklich zielbringend. Die ernüchternde 5. Runde brachte nur einen Mannschaftspunkt für die Zweite zustande. Wiedermals ein 2-2 Remis erkämpft durch Siege von Martin und Luis gegen die Mannschaft des USV Volksbank Halle. Ein wenig traurig und völlig übermüdet gingen die 9 Blau Weißen Kämpfer frühzeitig zu Bett - ohne zu wissen, dass der nächste Tag noch die ein oder andere negative Überraschung bereithalten sollte.

Der Abreisetag stand unter keinem blau - weißen Stern. In der ersten Runde des Tages konnte nur Paul ein Remis erkämpfen, die anderen 8 Blau Weißen verloren ihre Partien. Statt einer 0-4 Niederlage der Ersten hätten sie auch ganz locker einen 3-1 Sieg einfahren können, leider haben sie ihre wunderbaren Stellungen noch versiebt. Die letzte Turnierpartie stand an. Für die folgenden SpielerInnen war es ihre letzte Partie in der Altersklasse U10: Anton Kittelmann, Linus Werner, Anna-Lena Wilhelm und Lia Göllitz, da sie im kommenden Jahr das elfte Lebensjahr bestreiten. Anton und Linus nutzten ihre Chance und gewannen ihre Partien, jedoch Lenchen und Liechen konnten während des gesamten Turnieres nicht ihr schachliches Können auf die 64 Felder zaubern und verloren ihre letzte U10 - Partie.

Die erste Mannschaft schnitt auf einem guten 17. Platz ab. Anton als Mannschaftskapitän leistete grandiose Arbeit. Er blieb bei jedem Kampf bis zuletzt und passte darauf auf, dass der Mannschaftskampf gut ausging. Am zweiten Brett hatte Natalie in einigen Runden sehr starke Gegnerschaft gegenüber und kämpf-

te verbissen Punkt um Punkt. Mit ein wenig mehr Glück hätten Linus und Pauline einen Brettpreis abgreifen können, wenn sie nicht das ein oder andere Geschenk zu viel verteilt hätten. Bei der Zweitvertretung der SG Blau Weiß Stadtilm wussten vor allem die beiden Debütanten Luis und Paul zu überzeugen. Zwar waren sie schon spätestens nach 30 Minuten (bei 2 Std. maximaler Spielzeit) mit ihren Partien fertig, doch meistens kamen sie mit einem breiten Grinsen an. Martin fehlt in der letzten Zeit ein wenig der Biss um wichtige Punkte einzusammeln.

Den mitgereisten Eltern und Blau Weißen wird diese Turnier noch eine ganze Zeit in guter Erinnerung bleiben, da das Rundherum sehr gut gepasst hat. Es gab keine Querschläger, Jeder verstand sich mit Jedem, keine Streitereien und viele lustige Sequenzen.

Raiko Siebarth



Der SCC e. V. lädt ein:

Verbringen Sie mit uns die tollen Tage. In diesem Jahr zwar früher als gewöhnlich aber nicht weniger sehenswert!

Sonntag, 01.02.2015

13:11 Uhr Rentnerbütenabend
An das leibliche Wohl der Gäste wurde gedacht. Der Betreiber des Bärsaals sorgt für das warme Mittagessen. Zudem gibt es natürlich Kaffee und die Frauen des SCC werden wieder selbstgebackenen Kuchen anbieten.

Donnerstag, 12.02.2015

Weiberfasching (ausverkauft)

Samstag, 14.02.2015

11:11 Uhr Schlüsselübergabe vor dem Rathaus mit Bekanntgabe des diesjährigen Stadtilmer Prinzenpaares sowie einem närrischen Rahmenprogramm

13:11 Uhr Beginn des traditionellen Festumzuges

20:11 Uhr Faschingsball im Bärsaal

Sonntag, 15.02.2015

14:00 Uhr Kinderfasching

Montag, 16.02.2015

20:11 Uhr Rosenmontagsball

Zu den Veranstaltungen im Bärsaal gibt es wie immer die Karten an der Abendkasse.

Noch kein Kostüm? Kein Problem!

Wir haben sicher etwas Passendes. Der diesjährige Kostümverleih findet am Samstag, 07.02.2015 im Vereinshaus des SCC e.V., Methfesselstraße 7, in der Zeit von 10 - 12 Uhr vorbei.

Stadtilm Helau!

VHS-Außenstelle -

Programmangebote für das Frühjahrsemester 2015

- **Krabbelgruppe Wirbelwind**
Spaß, Sport & Spiel für Eltern und Kinder von 0 bis 2 Jahre. Der Kurs ist entgeltfrei.
- **Fotografie für den täglichen Gebrauch**
Der Kurs ist entgeltfrei

- **Kreativ durch das Jahr -**
- **Kurse für Anfänger, Fortgeschrittene und Steptanz**
Bühne frei - heißt es in diesen Kursen. Es wird gesungen, getanzt und es werden Geschichten/Musicals gespielt. Die Kursteilnehmer erlernen den Auftritt vor Publikum. Der Kurs spricht alle Altersgruppen an. Die Übungsstunden erfolgen in verschiedenen Gruppen zu je einer Trainingsstunde nach persönlich gewähltem Genre.
- **Zumba® für Einsteiger und Fortgeschrittene**
in Stadtilm und Witzleben
- **Zumba® Kids**
für Kinder von 5 - 8 Jahren
Schnapp` dir deine Freunde! Hier könnt ihr ausgelassen tanzen! Zumba kids ist die Tanz- und Fitnessparty, bei der wir mit Freunden bei voller Lautstärke abrocken und nach unserer eigenen Pfeife tanzen.
- **Rhythmische Bewegung für Körper und Geist**
Der Kurs ist entgeltfrei
- **Orientalischer Tanz für Einsteiger und Fortgeschrittene**
- **Gesunde Lebensweise und Ernährung**
Der Kurs ist entgeltfrei
- **Funktionelle Wirbelsäulenstabilisierung**
- **Tai Chi Arthritis für Anfänger und Fortgeschrittene**
(für Rheumatiker)
- **Yoga - Aktive Entspannung**
- **Herz-Kreislauf-Training / Step-Aerobic**
in Stadtilm und Witzleben
- **Kanga**
- **Pilates**

Abwechslungsreiche Gemüseküche

Mit Tipps und Tricks und allerlei Wissenswertem zu verschiedenen Gemüsen zaubern wir aus regionalen und saisonalen Zutaten raffinierte Speisen und genießen diese anschließend.

Was Kinder gerne essen

So schmeckt's auch Gemüsemuffeln und Schleckermäulern. Wir bereiten vegetarische Gerichte nicht nur für Kinder zu, sondern die auch der ganzen Familie schmecken.

Spargelzeit

Verschiedene Rezepte rund um dieses gesunde Gemüse werden am Kurstag zubereitet und verzehrt.

Anmeldungen und Informationen

zu den Kursen gibt es in der Stadtbibliothek im Rathaus, Straße der Einheit 1, 03629 802506

Senioren

Die Stadtverwaltung der Stadt Stadtilm

gratuliert im Monat Februar 2015:

01.02.	Frau Anneliese Böhlke	zum 90. Geburtstag
02.02.	Frau Rosina Eckardt	zum 80. Geburtstag
02.02.	Herrn Werner Hasenbank	zum 75. Geburtstag
03.02.	Frau Brigitte Risch	zum 75. Geburtstag
03.02.	Frau Elisabeth Uebrig	zum 93. Geburtstag
04.02.	Herrn Erich Augustin	zum 75. Geburtstag
04.02.	Frau Waltraud Hofmann	zum 70. Geburtstag
04.02.	Frau Martha Riebe	zum 93. Geburtstag
05.02.	Frau Ingrid Hoffmann	zum 80. Geburtstag
09.02.	Frau Eva Engelbrecht	zum 80. Geburtstag
09.02.	Herrn Manfred Staeger	zum 80. Geburtstag
10.02.	Frau Ursula Erdmann	zum 75. Geburtstag
11.02.	Frau Magdalena Gebser	zum 90. Geburtstag
13.02.	Frau Ursula Schade	zum 85. Geburtstag
13.02.	Herrn Fritz Schmidt	zum 80. Geburtstag
14.02.	Frau Roswitha Eydam	zum 75. Geburtstag
15.02.	Frau Rosel Beyer	zum 75. Geburtstag
15.02.	Herrn Manfred Hauke	zum 75. Geburtstag
17.02.	Herrn Hilmar Kreiß	zum 75. Geburtstag
17.02.	Herrn Edgar Müller	zum 70. Geburtstag
19.02.	Herrn Martin Kussauer	zum 70. Geburtstag
20.02.	Herrn Heinz Dopmann	zum 75. Geburtstag
22.02.	Herrn Hans-Joachim Gericke	zum 75. Geburtstag
22.02.	Frau Janina Scholz	zum 85. Geburtstag
23.02.	Herrn Manfred Ackermann	zum 80. Geburtstag

- 23.02. Herrn Dieter Rausch zum 75. Geburtstag
- 24.02. Herrn Rolf Brüggemann zum 75. Geburtstag
- 24.02. Herrn Ernst Burkl zum 75. Geburtstag
- 28.02. Frau Marianne Schneider zum 70. Geburtstag



(Alle Angaben ohne Gewähr)

Der Bürgermeister der Stadt Stadtilm Herr Petermann, die Stadtverwaltung und der Ortsverband der AWO gratulieren den Jubilaren auf das Herzlichste, verbunden mit den besten Wünschen für das zukünftige Lebensjahr.

Aktivitätenplan Begegnungsstätte Stadtilm

Februar 2015

- 03.2. Bingo
 - 05.2. Lieder und Gedichte rund um den Winter
 - 10.2. Kegeln, Kaffeepausch
 - 12.2. Schrottwichteln
 - 17.2. Stadtilm Helau
heute feiern wir Fasching
 - 19.2. Spielenachmittag
 - 24.2. Vortrag des Apothekers Herr Jaep
zum Thema
„Tinnitus - unangenehme Geräusche im Ohr“
 - 26.2. Geburtstag des Monats
- Die Veranstaltungen beginnen um 14:00 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte Stadtilm, Straße der Einheit 1 (Bibliothek). Unsere Gäste, das heißt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, werden betreut vom Team des AWO-Ortsvereins Stadtilm.
Adelheid Koschel - Teamleiterin

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth. Kirchgemeinde Stadtilm und Nachbargemeinden

Gottesdienste in Stadtilm/Oberilm

- 18.01.2015 2.So.n.Ep.**
10.00 Uhr Gottesdienst in Stadtilm
- 08.02.2015 Sexagesimä**
10.00 Uhr Gottesdienst in Oberilm
- 15.02.2015 Estomihi**
10.00 Uhr Gottesdienst in Stadtilm
- 22.02.2015 Invokavit**
10.00 Uhr Gottesdienst in Stadtilm

Ökumenischer Weltgebetstag
06.03.2015 Freitag
18.00 Uhr
In der Katholischen Kirche Stadtilm

Gottesdienste in den Nachbarorten

- 25.01.2015 Letzter So.n.Ep.**
09.00 Uhr Gottesdienst in Niederwilligen
10.30 Uhr Gottesdienst in Kleinhettstedt
 - 08.02.2015 Sexagesimä**
09.00 Uhr Gottesdienst in Oberwilligen
14.00 Uhr Gottesdienst in Dienstedt
 - 15.02.2015 Estomihi**
09.00 Uhr Gottesdienst in Behringen
13.00 Uhr Gottesdienst in Großhettstedt
 - 22.02.2015 Invokavit**
09.00 Uhr Gottesdienst in Niederwilligen
 - 01.03.2015 Invokavit**
10.00 Uhr Gottesdienst in Kleinhettstedt
- Gemeindenachmittag in Stadtilm**
Do, 22.01.2015, 14.00 Uhr im Pfarrhaus (J.-S.-Bach-Str. 9)

Kath. Kirche Stadtilm

- Sonntag: 3. Sonntag im Jahreskreis (25.01.15)**
08:30 Uhr Wort Gottes Feier in Stadtilm
- Sonntag: 4. Sonntag im Jahreskreis (01.02.15)**
08:30 Uhr Hl. Messe in Stadtilm
- Sonntag: 5. Sonntag im Jahreskreis (08.02.15)**
08:30 Uhr Wort Gottes Feier in Stadtilm
- Sonntag: 6. Sonntag im Jahreskreis (15.02.15)**
08:30 Uhr Hl. Messe in Stadtilm
- Mittwoch: Aschermittwoch (18.02.15)**
- Fast- und Abstinenztag**
16:30 Uhr Hl. Messe in Stadtilm mit Austeilung des Aschekreuzes
- Sonntag: 1. Fastensonntag (22.02.15)**
08:30 Uhr Wort Gottes Feier in Stadtilm
- Sonntag: 2. Fastensonntag (01.03.15)**
08:30 Uhr Hl. Messe in Stadtilm

Sonstiges

Terminvorschau

Zur Aufnahme Ihrer Veranstaltung in unsere Terminvorschau senden Sie uns einfach eine E-Mail an die Adresse redaktion@stadtilm.de (Betreff: Termin).

Alle Termine finden Sie auch unter www.stadtilm.com

Januar

- 29.01.**
18:30 Uhr Bürgerversammlung zur Stadtentwicklung - Feuerwehrgerätehaus

Februar

- 12.02.**
20:11 Uhr Weiberfasching - Bärsaal
- 14.02.**
11:11 Uhr Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister an das Prinzenpaar - Rathaus
- 14.02.**
13:11 Uhr Großer Stadtilmer Faschingsumzug

März

- 26.03.**
19:00 Uhr Jahresempfang des Bürgermeisters - Bärsaal

April

- 30.04.**
Festveranstaltung 150 Jahre Stadtilmer Feuerwehr

Mai

- 01.05.**
Feuerwehrfest zur 150 Jahrfeier der Stadtilmer Feuerwehr
- 30.05.**
Regenbogentour - Benefizradtour von Erfurt nach Stadtilm

Juni

- 05. - 06.06.**
Stadtilmer Gregoriusfest - Viaduktsporthplatz
- 13.06.**
Konzert des Kölner Domchores - Stadtkirche St. Marien

Juli

- 05.07.**
Stadtilmer Entenrennen
- 18.07.**
mdr-Thüringen Sommernachtsball - Marktplatz

August

- 29.08.**
Stadtilmer Marktfest

Dezember

- 05.12.**
Stadtilmer Adventsmarkt

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Stadtilm

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch		13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr	

Meldestelle und Standesamt haben am Dienstag bis 18:00 Uhr geöffnet.

Bürgermeister

Herr Lars Petermann Telefon 668814
 Email buergemeister@stadtilm.de
 Sekretariat des Bürgermeister
 Frau Margarete Schmidt Telefon 668813
 Email margarete.schmidt@stadtilm.de
 Zentrale Mail-Adresse poststelle@stadtilm.de
 Mailadresse für Stadtilmer Anzeiger /
 Veröffentlichungen im Internet und
 Terminservice Homepage Stadtilm Telefon 668821
 Herr Hofmann
 Email redaktion@stadtilm.de

Haupt- und Personalamt

*Amtsleiter / Wahlen / Vereine / Stadtmarketing /
 Kindertageseinrichtungen / Museum*
 Herr Frank Hofmann Telefon 668821
 Email frank.hofmann@stadtilm.de

Zentrale Verwaltung / Thüringer Erziehungsgeld

Frau Ramona Schumann Telefon 668816
 Email ramona.schumann@stadtilm.de
Meldestelle der Stadt Stadtilm, Gemeinde Ilmtal und Verwaltungsgemeinschaft Riechheimer Berg
 Frau Kathrin Klesser Telefon 668833
 Email kathrin.klesser@stadtilm.de
 Frau Annette Lenhardt
 Telefon 668834
 Email annette.lenhardt@stadtilm.de

Standesamt der Stadt Stadtilm, Gemeinde Ilmtal und Verwaltungsgemeinschaft Riechheimer Berg

Frau Sabine Hauschild Telefon 668832
 Email sabine.hauschild@stadtilm.de
 Frau Annette Lenhardt Telefon 668834
 Email annette.lenhardt@stadtilm.de

Soziale Beratungsstelle der Stadt Stadtilm

Frau Ramona Heunemann Telefon 668831
 Email ramona.heunemann@stadtilm.de

Bibliothek / Außenstelle der VhS Arnstadt-Ilmenau

Frau Roswitha Pickrodt Telefon 802506
 Email roswitha.pickrodt@stadtilm.de
 Frau Astrid Voigt Telefon 802506
 Email astrid.voigt@stadtilm.de

Servicebüro im Rathaus

Frau Rommy Röhr Telefon 03629 6688 0

Kämmerei

Amtsleiter / Haushaltsplanung
 Herr Hans-Dieter Lange Telefon 668820
 Email hans-dieter.lange@stadtilm.de

Stadtkasse

Frau Kathrin Schlieter Telefon 668818
 Email kathrin.schlieter@stadtilm.de

Steuern und Abgaben

Frau Karola Bock Telefon 668817
 Email karola.bock@stadtilm.de

Liegenschaften und Grundvermögen /

Friedhofsverwaltung, Kataster / Vermessung
 Frau Nicole Harnack Telefon 668819
 Email nicole.harnack@stadtilm.de

Bau- und Ordnungsamt / Stadtwirtschaft

Amtsleiter / Stadtplanung / Baumaßnahmen / Energiemanagement
 Herr Jörg Werner Telefon 668823
 Email joerg.werner@stadtilm.de

Allg. Bauverwaltung / Bauhof

Frau Angelika Brömel Telefon 668822
 Email angelika.broemel@stadtilm.de

Tiefbau, Straßen- und Wegebau,

Straßenbeleuchtung / Beiträge
 Frau Viola Trutschel Telefon 668830
 Email viola.trutschel@stadtilm.de

**Ordnungsverwaltung / Marktwesen /
 Überwachung ruhender Verkehr**

Frau Beate Gläßer Telefon 668811
 Email beate.glaeser@stadtilm.de

**Ordnungsverwaltung / Marktwesen /
 Überwachung ruhender Verkehr / Feuerwehr**

Frau Nicole Markart Telefon 668824
 Email nicole.markart@stadtilm.de

Mütter- / Väterberatung des Ilm-Kreises

Begegnungsstätte Stadtilm
 Straße der Einheit 1,
 Hintereingang Rathaus gegenüber Spielplatz Jeden Mittwoch
 von 14:00 - 16:00 Uhr

Grundsätzliche Hinweise für die Kommunikation mit E-Mails

Die Kommunikation per Standard-E-Mail über das Internet ist generell unsicher! Dies gilt sowohl für die technische Übertragung als auch für die Vertraulichkeit der Inhalte. Unberechtigte Dritte können Kenntnis vom Inhalt von E-Mails nehmen und diese sogar manipulieren. Bei vertraulichen oder personenbezogenen Inhalten ist der Versand per E-Mail daher nicht zu empfehlen, soweit keine Techniken wie Verschlüsselung und/oder elektronische Signatur eingesetzt werden.



Aktuelle Informationen, Termine und
 Wissenswertes über Stadtilm erhalten
 Sie auch im Internet unter
www.stadtilm.de

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 11.02.2015

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 20.02.2015